

Very britische Konzerte

KANTI SURSEE AUFTRITTE AM 15. UND 16. MAI

Königin Elisabeth II., ihr Gatte, ein Soldat der königlichen Garde sowie eine englische Flagge hinter einem drapierten Theatervorhang prägen das Plakat zur Konzertnacht der Kanti Sursee: «Very british» heisst das Motto der grossangelegten Veranstaltung vom 15. und 16. Mai.

«Wir möchten wiederum verschiedenen Ensembles der Kanti eine attraktive Auftrittsplattform verschaffen», sagt Musiklehrer Mario Thürig, der die Planung der diesjährigen Kanti-Konzertnacht an die Hand genommen hat.

Das Konzept dieses Anlasses ist bereits zur Tradition geworden: Den Besucherinnen und Besuchern eröffnet sich die Möglichkeit, um 20 Uhr, 21 Uhr und um 22 Uhr zwischen je drei Konzerten auswählen zu können oder vielfältige Kombinationsmöglichkeiten zu nutzen.

Die Konzerte werden jeweils gleichzeitig in der Aula, im Lichthof und im Zimmer 222 der Kanti über die Bühne gehen.

Von Queen bis Liverpool Suite

«Das Thema 'Very British' anerkennen sich, weil in ihm klassische Musik wie auch Pop und Rock vereint werden können. Zudem habe ich schon lange damit geliebäugelt, Stücke der Gruppe Queen aufzuführen», begründet Thürig. Hits dieser britischen Band um Freddie Mercury, die 1974 den internationalen Durchbruch schaffte, lässt der Kantichor erklingen. Das Kantiorchester hat sich mit Paul McCartney, einer musikalisch äusserst produktiven und schillernden Persönlichkeit, verschrieben. Es hat eine unbekannte

und umso entdeckungswürdigere Perle aus dessen kompositorischen Schaffen eingeübt, die «Liverpool Suite».

Reise durch Jahrhunderte

Mit der Kantibrassband gehen Musikliebhaber auf eine Reise durch verschiedenste Jahrhunderte und Musikstile, mit dem Kammerchor auf eine Reise zu britischer Barockmusik – der Chor widmet seine Ausdruckskraft Auszügen aus «The Fairy Queen»: Purcell verwandelte mit diesem Werk Shakespeares Sommer-nachtstraum in beschwingte Musik.

Fish'n'Chips und Workshops

Kulinarische Stärkung ermöglicht das bereits ab 19 Uhr gereichte Nationalgericht des Vereinigten Königreichs: Fish'n'chips – Fisch in Backteig und frittierte Kartoffelstäbchen. Vielleicht macht deren Genuss Lust auch auf den Besuch schmissig-rockiger Bandworkshops, von den «Mysterious Fusionists» über «The Bright Orchestra» bis zu den «Guinness Players».

Ein Gemeinschaftserlebnis

Auf die beiden Abende verteilt werden zudem die Auftritte folgender Formationen zu hören sein: «The Clash of the Popstars» sowie «The Funkbeaters» (beide am 15. Mai), «The Hendersons and Mr Kite» sowie «Affikkant» (beide am 16. Mai). Mario Thürig hat keine Zweifel, dass das «Gemeinschaftserlebnis für alle rund 200 Mitwirkenden» einmal mehr einen eindrücklichen musikalischen Abend bietet.

David Lienert

Abendkasse (Schüler 10.-/ Erwachsene 15.-)